

Inhalt

Vorbemerkung	9
------------------------	---

Medien der Erinnerung

ALEIDA ASSMANN Zur Metaphorik der Erinnerung	13
---	----

LUDOLF KUCHENBUCH Verrechtlichung von Erinnerung im Medium der Schrift (9. Jahrhundert)	36
---	----

IVAN ILLICH Von der Prägung des Er-Innerns durch das Schriftbild. Überlegungen zur <i>Arche Noah</i> des Hugo von St. Victor	48
--	----

HORST WENZEL Imaginatio und Memoria. Medien der Erinnerung im höfischen Mittelalter	57
---	----

GOTTHART WUNBERG Mnemosyne. Literatur unter den Bedingungen der Moderne: ihre technik- und sozialgeschichtliche Begründung	83
--	----

DIETRICH SCHUBERT Formen der Heinrich-Heine-Memorierung im Denkmal heute	101
--	-----

Kunst des Gedächtnisses – Gedächtnis der Kunst

LINA BOLZONI Gedächtniskunst und allegorische Bilder. Theorie und Praxis der <i>ars memorativa</i> in Literatur und Bildender Kunst Italiens zwischen dem 14. und 16. Jahrhundert	147
--	-----

MASSIMILIANO ROSSI	
Gedächtnis und Andacht.	
Über die Mnemotechnik biblischer Texte im 15. Jahrhundert . . .	177
BARBARA KELLER	
Mnemotechnik als kreatives Verfahren	
im 16. und 17. Jahrhundert	200
MONIKA GOMILLE	
Gedächtnisbilder der Klugheit (Prudentia)	
in humanistischer Tradition	218
DIETRICH HARTH	
<i>Memoria eschatologica.</i>	
Versuch über Matthias Grünewalds Isenheimer Altar	242

Tradition und Innovation

HINRICH BIESTERFELDT	
Ibn Ḥaldūn: Erinnerung, historische Reflexion	
und die Idee der Solidarität	277
PETER BURKE	
Geschichte als soziales Gedächtnis	289
SIEGFRIED WIEDENHOFER	
Erinnerte Tradition und tradierte Erinnerung	
in Humanismus und Reformation	305
BERNHARD BUSCHENDORF	
Enthusiasmus und Erinnerung	
in der Kunsttheorie Edgar Winds	319

Zur Dialektik von Erinnern und Vergessen

JAN ASSMANN	
Die Katastrophe des Vergessens. Das Deuteronomium als	
Paradigma kultureller Mnemotechnik	337
SILVIA FERRETTI	
Zur Ontologie der Erinnerung in Augustinus' <i>Confessiones</i> . . .	356

HORST FOLKERS

Die gerettete Geschichte.

Ein Hinweis auf Walter Benjamins Begriff der Erinnerung . . . 363

SIEGFRIED J. SCHMIDT

Gedächtnis – Erzählen – Identität 378

Über die Autoren 398